



## **AFRIKA/NIGERIA - Senat beschließt Umzug des Obersten Militärbefehlshabers in die Zentren der Gewalt der Boko Haram"**

Abuja (Fides) - Nigeria steht nach dem Mord an 40 Schülern eines staatlichen Internats in Buni-Yadi im Staat Yobe im Nordosten des Landes in der Nacht des 25. Februar unter Schock. Bei den Attentätern handelt es sich vermutlich um Mitglieder der radikalislamischen Sekte "Boko Haram".

Unterdessen beschloss der Senat des Landes den Umzug der Büros des Oberbefehlshabers der Streitkräfte, Generale Kenneth Minimah, nach Maiduguri, der Hauptstadt des Staates Borno, der zusammen mit Yobe und Adamawa, zu den drei Staaten gehört, in denen im Mai der Notstand ausgerufen wurde, um das militärische Vorgehen gegen die Sekte zu erleichtern.

Außerdem beauftragte der Senat General Minimah mit der Stärkung der Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Schulen in den betroffenen Gebieten, aus denen bereits Tausende Menschen in das Nachbarland Niger flohen, wo sie unter prekären Bedingungen leben. (L.M.) (Fides 27/2/2014)